

LÜBBENER STADTANZEIGER

powěstnik
města Lubina

mit Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)



Foto: © Stadt Lübben

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) | 13. Februar 2026 | Nummer 2 | Jahrgang 35 | www.luebben.de

NEWS AUS DEM RATHAUS

Besuchen Sie unsere Kanäle:

News aus
dem Rathaus

luebben.de



Stadtleben
Vereine
Kirchen

luebben.de



Das Rathaus
auf Instagram

@stadtlauebben
spreewald



WILLKOMMEN | WITAJŚÓ K NAM!

PAUL-GERHARDT-AUSSTELLUNG

Eröffnung am 12.03. um 17:00 Uhr

Am 12. März um 17:00 Uhr eröffnet im Wappensaal des Museums Schloss Lübben die Sonderausstellung zum 350. Todestag Paul Gerhardts. Der Dichter und Theologe wirkte in seinen letzten Lebensjahren als Pfarrer in Lübben. Die Ausstellung beleuchtet sein Leben und Schaffen sowie die Stadtentwicklung vom Dreißigjährigen Krieg bis zur Zeit des Herzogs von Sachsen-Merseburg. Eine Einführung gibt Susanne Weichenhan. Die Eröffnung ist öffentlich und wird musikalisch begleitet.

JOHANNES-PASSION

21.02. | 17:00 Uhr | P.-Gerhardt-Kirche

Am 21. Februar um 17:00 Uhr erklingt in der Paul-Gerhardt-Kirche Bachs Johannes-Passion. Das Werk schildert nach dem Evangelium des Johannes die Leidensgeschichte Christi bis zur Grablegung und verbindet eindrucksvolle Chöre mit Chorälen und freien Dichtungen. Die musikalische Leitung liegt bei Andreas Jaeger, unterstützt von Johannes Leonardy. Es musizieren der Projektchor des Kirchenkreises Niederlausitz und die Kammerphilharmonie Berlin-Brandenburg. Tickets sind im Vorverkauf erhältlich.

KONZERT SARAH KAISER

14.03. | 17:00 Uhr | P.-Gerhardt-Kirche

Am 14. März um 17:00 Uhr präsentiert die Jazzsängerin Sarah Kaiser in der Paul-Gerhardt-Kirche Lieder Paul Gerhardts in neuen Klangfarben. Gemeinsam mit Pianist und Arrangeur Samuel Jersak verbindet sie Soul, Gospel, R&B, Jazz und Pop zu groovigen Interpretationen geistlicher Klassiker. Neben bekannten Chorälen erklingen eigene Songs. Das Konzert ist Teil des Paul-Gerhardt-Gedenkjahres 2026; Tickets sind im Vorverkauf erhältlich.

AUS DEM RATHAUS | Z RADNICE

BÜRGERMEISTER JENS RICHTER IM INTERVIEW

Thema: Einsparungen zum Haushaltsausgleich

Lübben steht vor einer der größten finanziellen Herausforderungen der vergangenen Jahrzehnte. Ein strukturelles Defizit von rund 4,5 Millionen Euro im Ergebnishaushalt 2026 zwingt Verwaltung und Stadtverordnete zu tiefgreifenden Entscheidungen. Kurzfristiges Ziel ist der gesetzlich vorgeschriebener Haushaltsausgleich für das Jahr 2026 mit einem Nachtragshaushalt, um die Liquidität der Stadt Lübben zu sichern. Bürgermeister Jens Richter und Kämmerer Peter Tyra berichteten in der Stadtverordnetenversammlung am 29. Januar 2026 zur Haushaltssituation. Hier im Interview ordnet Richter die Lage ein:

Herr Richter, warum sind die Einschnitte so drastisch? Was sind die konkreten, individuellen Gründe für das Haushaltsloch in Lübben?

Wir erleben bundesweit die größte kommunale Defizitsituation der Geschichte – rund 25 Milliarden Euro im Jahr 2024. Auch Lübben ist betroffen. Fast 95 Prozent der Soziallasten tragen die Kommunen selbst. Das Defizit ist jedoch nicht allein Folge äußerer Rahmenbedingungen. Ja, steigende Energiepreise, höhere Tarifabschlüsse, wachsende Kreisumlagen und sinkende Schlüsselzuweisungen treffen viele Kommunen. Aber wir müssen selbstkritisch sagen: Auch hausgemachte Faktoren tragen in Lübben wesentlich zur strukturellen Schieflage bei.

Erstens: Hohe freiwillige Standards – auch im Pflichtbereich.

Wir erfüllen unsere gesetzlichen Aufgaben nicht nur im Mindestmaß, sondern häufig darüber hinaus. Das betrifft Ausstattungsstandards, Serviceangebote, Öffnungszeiten oder zusätzliche Leistungen. Diese gewachsenen Strukturen waren in finanziell besseren Zeiten tragfähig – heute sind sie es nicht mehr.

Zweitens: Dauerhafte Zuschussbedarfe im freiwilligen Bereich.

Kultureinrichtungen, Veranstaltungen, Marketing, Tourismusstrukturen – vieles davon ist wertvoll für unsere Stadt, aber dauerhaft defizitär. Wenn Zuschüsse Jahr für Jahr strukturell notwendig sind, ohne dass eine Gegenfinanzierung erfolgt, entsteht ein permanenter Druck auf den Ergebnishaushalt.

Drittens: Unzureichend angepasste Gebühren- und Satzungskalkulationen.

Mehrere Gebühren basieren auf veralteten Kalkulationsgrundlagen. Kostensteigerungen bei Personal, Energie, Bau oder Dienstleistungen wurden nicht konsequent eingepreist. Das führt dazu, dass Leistungen nicht kostendeckend erbracht werden. Das ist auf Dauer nicht tragfähig. Hier müssen wir endlich unsere Hausaufgaben machen: Gebühren überprüfen, neu kalkulieren und

rechtssicher anpassen – mit dem Ziel von Kostendeckung und Fairness.

Viertens: Strukturelle Folgekosten früherer Investitionen.

Wir haben in den vergangenen Jahren bewusst in Schulen, Kitas, Feuerwehr und Infrastruktur investiert. Das war richtig. Aber jede Investition zieht Abschreibungen, Unterhaltungs-, Betriebs- und Personalkosten nach sich.

Fünftens: Gestiegene Personalaufwendungen.

Zwischenzeitlich ist die Zahl der Beschäftigten gestiegen – auch durch Projektstellen, Auszubildende im Kitabereich, zusätzliche Aufgaben und organisatorische Erweiterungen. Diese Strukturen sind in Verbindung mit gestiegenen Tarifierhöhungen kostenintensiv und werden daher kritisch hinterfragt.

Sechstens: Zu wenig strukturelle Priorisierung.

Wir haben über Jahre versucht, möglichst viele Bereiche parallel gut auszustatten – Kultur, Tourismus, soziale Infrastruktur, Stadtentwicklung. In Zeiten wachsender Einnahmen war das möglich. Heute müssen wir klarer priorisieren und Aufgaben neu ordnen.

Herr Richter, viele hören von Haushalts-sperren und Einsparungen. Aber wo genau spart die Stadt?

Wir sparen inzwischen in nahezu allen Bereichen – operativ wie strukturell. Ein Auszug liegt dem Interview bei. Und trotz der vielen Maßnahmen der letzten Monate fehlen uns noch rund 700.000 Euro zu einem ausgeglichenen Ergebnishaushalt. Daher müssen wir uns gleichzeitig den strukturellen Fragen stellen.

- Kitalandtschaft bei sinkenden Kinderzahlen und steigenden Zuschüssen
- Kulturelle Angebote: Museum, Stadtbibliothek, Eisbahn, Spreewaldfest
- Überarbeitung sämtlicher Gebührensatzungen (Parken, Friedhof, Straßenreinigung etc.)
- Prüfung Winterdienst durch BBH
- Kostenlose Bereitstellung von Laubcontainern
- Pflegefrequenz öffentliches Grün
- Ausgaben im Bereich Feuerwehr
- Bündelung von Raumvermietungen
- Prüfung öffentlicher WC-Infrastruktur

Wenn ich sage, „Die Stadt muss ihre Hausaufgaben machen“, dann heißt das konkret: Strukturen überprüfen. Standards hinterfragen. Aufgaben kritisch priorisieren. Gebühren neu kalkulieren. Dauerzuschüsse begrenzen. Prozesse effizienter organisieren. Das ist keine einfache Übung. Aber sie ist notwendig. Denn nur wenn wir unsere internen Strukturen konsequent an die tatsächliche Leistungsfähigkeit unseres

Haushalts anpassen, können wir dauerhaft handlungsfähig bleiben.

Was heißt das konkret für die Menschen in Lübben?

Wir sichern unsere Pflichtaufgaben – Schulen, Kitas, Brandschutz, Straßen. Aber im freiwilligen Bereich wird es Einschnitte geben. Die Grundsteuer bleibt 2026 unverändert. Die Gewerbesteuer liegt im Landesdurchschnitt. Aber bei Gebühren müssen wir realistisch kalkulieren.

Wir haben bereits Haushaltssperren verhängt, einen Einstellungsstopp umgesetzt, Investitionen verschoben, Verträge gekündigt, interne Leistungen gebündelt und Ausgaben in nahezu allen Bereichen gekürzt. Dennoch verbleiben rund 700.000 Euro Defizit. Deshalb prüfen wir jetzt auch Strukturen – etwa im Kulturwesen, bei Transferleistungen wie der Kitalandtschaft oder bei Gebühren- und Satzungskalkulationen. Mir ist wichtig: Wir entscheiden nicht leichtfertig. Aber wir müssen ehrlich sein – wir leben über unsere Verhältnisse. Wenn wir jetzt nicht handeln, verlieren wir dauerhaft Gestaltungsspielraum. Ich stelle die Frage bewusst offen: Was erwarten wir von unserer Stadt – und was sind wir bereit, dafür zu tragen? Diese Diskussion müssen wir gemeinsam führen.

Die Personalkosten stehen häufig in der Kritik. Wie ist die Situation in Lübben?

Mit rund 13 Millionen Euro Personalkosten bewegt sich die Stadt Lübben im Durchschnitt vergleichbarer Städte in Brandenburg. Zwischen 2022 und 2023 stieg die Zahl der Beschäftigten von 214 auf 246. Dieser Anstieg resultierte insbesondere aus dem Einsatz von Bundesfreiwilligendienstleistenden, Teilzeitauszubildenden im Kitabereich, Projektstellen sowie geringfügig Beschäftigten zur Unterstützung zusätzlicher Aufgaben und Projekte. Zudem sind in diesem Zeitraum neue Aufgabenfelder hinzugekommen, die personell unteretzt werden mussten.

Aktuell liegt die Zahl der Beschäftigten bei 224. Bis Juli 2026 werden weitere Stellen wegfallen beziehungsweise nicht nachbesetzt, vor allem im Bereich der Projektstellen, der Bundesfreiwilligendienstleistenden, der Teilzeitauszubildenden und der geringfügig Beschäftigten. Darüber hinaus ist für 2026 vorgesehen, acht Stellen im Rathaus nicht nachzubersetzen – darunter zwei Ausbildungsplätze sowie ein duales Studienplatz. Das ist ein einschneidender Schritt, da wir damit bewusst auch auf Nachwuchskräfte verzichten. Die Altersstruktur unserer Verwaltung ist jedoch vergleichsweise jung. Das ist grundsätzlich positiv, weil wir die Überalterung überwunden haben. Gleichzeitig bedeutet dies

jedoch, dass altersbedingte Fluktuation – also natürliche Abgänge in den Ruhestand – derzeit nur in geringem Umfang stattfinden. Spielräume entstehen daher nicht automatisch.

Trotz des Personalabbaus auf ein Niveau unterhalb des Standes von 2022 stehen zur Jahresmitte 2026 weitere Tarifierhöhungen an, die einen Teil der Einsparungen wieder kompensieren werden.

Parallel dazu überprüfen wir unsere Aufgaben kontinuierlich, reduzieren Rufbereitschaften auf das zwingend erforderliche Maß und beschränken Weiterbildungen sowie Dienstreisen auf das Notwendige. Mein ausdrücklicher Dank gilt unseren Beschäftigten, die den Wegfall externer Leistungen und nicht nachbesetzter Stellen durch erheblichen Mehraufwand intern auffangen. Gleichzeitig ist klar: Weniger Personal führt zu längeren Bearbeitungszeiten und geringerer Flexibilität. Auch diese Auswirkungen werden Bürgerinnen und Bürger spüren.

Welche kulturellen Einschnitte wird es 2026 geben?

Viele liebgewonnene Angebote stehen auf dem Prüfstand. Kultur, Veranstaltungen, Zuschüsse, Marketing, Förderprogramme – hier müssen wir reduzieren oder aussetzen. Das ist schmerzhaft, aber notwendig, um die Handlungsfähigkeit der Stadt zu erhalten. Gleichzeitig möchte ich betonen, dass Veränderung nicht nur Verzicht bedeutet, sondern auch Raum für positive Erlebnisse schafft. Ein gutes Beispiel dafür ist das Paul-Gerhardt-Gedenkjahr 2026, mit dem wir den 350. Todestag des bedeutenden Kirchenlierdichters und Theologen Paul Gerhardt würdigen. Die Stadt hat gemeinsam mit dem Paul-Gerhardt-Verein Lübben e. V., der Evangelische Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Partnern ein vielfältiges Programm entwickelt, das Musik, Kunst, Gottesdienste, Ausstellungen u. v. m. umfasst. Gerade in herausfordernden Zeiten kann ein solches kulturelles Jahr ein positives Gegengewicht sein: Es stärkt den gemeinschaftlichen Zusammenhalt, die Identifikation mit unserer Stadtgeschichte und bietet Möglichkeiten für Mitgestaltung und Teilhabe, auch jenseits staatlicher Förderung. Statt lediglich über Einsparungen zu sprechen, laden wir alle ein, sich aktiv einzubringen und gemeinsam etwas zu schaffen, das weit über das Haushaltsjahr hinaus wirkt. Kurz gesagt: Ja, wir müssen sparen – aber wir investieren bewusst in das, was uns verbindet und uns Mut gibt, gemeinsam nach vorn zu schauen. Und das Paul-Gerhardt-Jahr ist ein solcher Anker – für kulturelle Lebendigkeit, Stadtidentität und gemeinsames Engagement.

Was bedeutet das für das Spreewaldfest Lübben?

Das Spreewaldfest wird in der bisherigen Form nicht stattfinden können. Die Finanzierung über städtische Zuschüsse ist angesichts der aktuellen Haushaltslage nicht darstellbar. Wir sind daher gehalten, neue Wege zu prüfen – etwa projektbezogene

Lösungen, Kooperationen mit Partnern oder alternative, wirtschaftlich tragfähige Veranstaltungsformate.

Mir ist die emotionale und identitätsstiftende Bedeutung dieses Festes für viele Bürgerinnen, Bürger und Gäste sehr bewusst. Gerade deshalb müssen wir verantwortungsvoll abwägen. Jede freiwillige Ausgabe steht derzeit in unmittelbarer Konkurrenz zu unseren Pflichtaufgaben. Priorität hat die Sicherung der kommunalen Kernaufgaben.

Zur Ehrlichkeit gehört auch: Es wäre nicht vermittelbar, im Tourismus- und Veranstaltungsbereich erhebliche Einsparungen vorzunehmen, Strukturen wie die der TKS aufzulösen und deren Mitarbeitende zu verlieren – und gleichzeitig unverändert kostenintensive Großveranstaltungen durchzuführen. Das würde unserer finanziellen Realität widersprechen. Unser Ziel ist es daher, tragfähige Lösungen unter veränderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zu entwickeln. Dabei geht es nicht um ein „Ob“, sondern um ein verantwortbares „Wie“.

Die Insolvenz der TKS hat viele überrascht. Wie kam es dazu?

Die TKS war eine dauerdefizitäre Tochtergesellschaft, finanziert im Wesentlichen durch städtische Zuschüsse – rund 603.000 Euro jährlich plus Mittel für Veranstaltungen wie das Spreewaldfest oder den Adventsmarkt mit insgesamt 325.000 Euro. Mit der Haushaltssperre im Dezember 2025 können diese Zuschüsse nicht mehr ausgezahlt werden. Daraufhin stellte die TKS am 22.12.2025 einen Eigenantrag auf Insolvenz. Die Tourist Information ist seit 13.01.2026 geschlossen. Das war keine politische Willkür, sondern Folge unserer gesetzlichen Verpflichtung zum Haushaltsausgleich. Wir begleiten das Verfahren als Gesellschafterin, ohne zusätzliche finanzielle Risiken einzugehen. Parallel arbeiten wir an einer Neuorganisation touristischer Aufgaben. Das Grundangebot bleibt gesichert, auch wenn die Strukturen sich verändern.

Die Stadtverordneten haben im Januar einen Vergleich im arbeitsgerichtlichen Verfahren um den ehemaligen Fachbereichsleiter II zugestimmt. Warum?

Das Arbeitsgericht Cottbus hat signalisiert, die Kündigung vom ehemaligen Leiter des Fachbereichs II (Ordnung, Bildung und Soziales) voraussichtlich für unwirksam zu erklären. Die Stadtverordnetenversammlung hat daher beschlossen, den Vergleich aus wirtschaftlicher Sicht anzunehmen. Details bleiben aus personalrechtlichen Gründen vertraulich. Entscheidend ist: Der Vergleich ist die wirtschaftlichste Variante. Weitere Prozesse hätten mehr Steuergeld gebunden. In unserer aktuellen Lage müssen wir auch hier verantwortungsvoll handeln.

Was möchten Sie den Bürgerinnen und Bürgern mitgeben?

Wir stehen vor einem tiefen Tal. Verwaltung und Stadtverordnete setzen alles da-

ran, dieses Tal zu durchschreiten – offen, transparent und mit klarer Priorität auf unsere Pflichtaufgaben. Aber wir brauchen Verständnis und Mitwirkung. Haushaltskonsolidierung ist kein abstraktes Zahlenwerk, sondern betrifft das tägliche Leben in unserer Stadt. Wenn wir jetzt gemeinsam Verantwortung übernehmen, sichern wir die Zukunftsfähigkeit Lübbens. Unser Ziel ist klar: gesetzlicher Haushaltsausgleich 2026 und dauerhafte Sicherung der Liquidität. Nur so bleibt Lübben auch künftig handlungsfähig.

BISHERIGE SPARMASSNAHMEN

Auszug

- Einstellungsstopp und Nichtnachbesetzung von Stellen
- Angebot zur freiwilligen Stundenreduzierung für Beschäftigte
- Minimierung von Rufbereitschaften, Weiterbildungen und Dienstreisen
- Kündigung nicht gesetzlich gebundener Wartungsverträge
- Umstellung auf digitale Lohnabrechnungen
- Zurückstellung investiver Maßnahmen
- Interne Übernahme von Leistungen, z. B. Reinigung öffentlicher Gebäude (außer Kitas/Schulen)
- Reduzierung externer Schließdienste für Schlossinsel, Sportflächen, WC-Anlagen
- Verlagerung von Tiefbau- und Grünpflegearbeiten auf den städtischen Baubetriebshof
- Kürzung von Klimaschutzmitteln, Sportförderung und Zuschüssen
- Kürzung von Repräsentationsmitteln, Marketingbudget (u. a. Doppeljubiläum), Stadtanzeiger, Öffentlichkeitsarbeit
- Aussetzen von Projektförderungen im Kulturbereich
- Reduzierung im Museum Schloss Lübben (Schließtag Sonntag, geringere Ausstellungsmittel, Stundenreduzierungen)
- Stadtbibliothek Lübben: keine freiwilligen Zusatzanschaffungen, Energieeinsparungen
- Wegfall von Give-aways, Preisgeldern, Geburtstagspräsenten für Seniorinnen und Senioren

JUBILÄUMS-RÜCKBLICK 2013

Online verfügbar

Im Rahmen des Doppeljubiläums 2025/2026 blickt die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) auf die vergangenen 25 Jahre zurück. Auf luebben.de schauen wir auf das Jahr 2013.

CHRONIK
WEB luebben.de

TOURISTISCHE ANGEBOTE IN LÜBBEN

Wo erhalte ich was?

Die Stadt Lübben heißt ihre Gäste herzlich willkommen und sorgt weiterhin für eine touristische Betreuung vor Ort. Alle wichtigen Informationen und Serviceangebote gibt es unter luebben.de/tourismus. Hier eine Übersicht über die wichtigsten Angebote:

INFORMATIONEN VOR ORT

Für Fragen rund um Ihren Aufenthalt stehen die Mitarbeitenden im Museum Schloss Lübben gerne zur Verfügung (Mi–Sa | 10:00–17:00 Uhr, Tel. 03546 187478, info@luebben.de). Hier erhalten Besucher*innen Auskünfte zu Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungen und Freizeitmöglichkeiten.

ÜBERNACHTUNGSANFRAGEN

Übernachtungsanfragen können unkompliziert über den Tourismusverband Spreewald gestellt werden (reiseservice@spreewald.de | www.spreewald.de). So bleibt die Zimmervermittlung zentral und professionell organisiert.

TICKETS VIA CTS

Eintrittskarten sind weiterhin über die offiziellen CTS-Vorverkaufsstellen erhältlich, unter anderem im Reisebüro Spreewald Reisen (Am Markt 4, Lübben).

KAHNFahrTEN

Unverzichtbar während ihres Besuchs in Lübben, ist eine Fahrt in einem Spreewald-

kahn. Alle Infos zu den Abfahrtstellen und Anbietern gibt es unter luebben.de/tourismus. Kahnfahrten ab Schlossinsel von den Haupthäfen 1 und 2 sind beim Flotten Rudel unter Tel. 03546 7122 zu buchen.

ÖFFENTLICHE TOILETTEN

Öffentliche, kostenfreie WCs stehen am Schloss/Marstall (Mi–Sa | 10:00–17:00 Uhr) sowie täglich an der SpreeLagune (06:00–15:00 Uhr, barrierefrei) zur Verfügung.

FÜR TOURISTISCHE PARTNER

Für weitergehende Fragen von touristischen Partnern erreichen Sie die Stadt Lübben unter 03546 79-2105 oder per E-Mail an wifoe@luebben.de.

GEWERBEFLÄCHE AN DER „MAJORANSHEIDE“ AUSGESCHRIEBEN

30.01. bis 27.02.2026

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) veräußert ein ca. 2.500 m² großes Gewerbegrundstück (Gemarkung Lübben, Flur 17, Flurstück 80) an der Majoransheide im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung. Gebote können vom 30.01.2026 bis 27.02.2026 eingereicht werden.

Das Grundstück liegt im Innenbereich ohne Bebauungsplan; die Umgebung entspricht einem Gewerbegebiet. Eine Bebauung ist gemäß § 34 BauGB in Verbindung mit § 8

BauNVO zulässig. Die Erschließung erfolgt über die Majoransheide, Versorgungsanschlüsse (Strom, Wasser, Abwasser, Telekommunikation) liegen straßenseitig an. Eine Vermessung im Norden und Süden ist erforderlich.

Das Mindestgebot beträgt 25.000 Euro (Wertgutachten vom 19.03.2025, angepasst am 02.12.2025). Kaufangebote sind mit Preisangabe und Nutzungskonzept digital an liegenschaften@luebben.de

de oder postalisch an die Stadt Lübben (Spreewald), Sachgebiet Liegenschaften, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald), mit dem Vermerk „Gewerbegrundstück Majoransheide“ zu richten.

Es handelt sich um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten, nicht um ein Vergabeverfahren. Ein Rechtsanspruch auf Zuschlag besteht nicht. Weitere Informationen finden Sie im Exposé unter luebben.de.

DENKMALFEST ZUM PAUL-GERHARDT-GEDENKJAHR

Aufruf zum gemeinsam Gestalten am 31.05.2026

Nach dem Rundfunk-Gottesdienst am Sonntag, 31.05.2026, sind alle Lübbener*innen und Gäste rund um das Paul-Gerhardt-Denkmal, welches 1907 anlässlich seines 300. Geburtstages und als Ehrung durch die Lübbener Bürgerschaft an diesem Ort aufgestellt wurde, eingeladen, das Leben und Wirken des berühmten Theologen an bunten Ständen und kreativen Mitmach-Aktionen zu erleben. Ein kleines aber feines Bühnenprogramm um-

rahmt die Veranstaltung.

Je mehr mitmachen, desto schöner wird's: Vereine, Institutionen, (Musik-)Schulen, Kitas, Chöre, Initiativen und alle sind aufgerufen, sich an der Gestaltung von Mitmachen-Aktionen, Info-Ständen und/oder einem kleinen Beitrag zum Bühnenprogramm rund um den bekannten Kirchenliederdichter und Theologen zu beteiligen. Sie möchten sich am Denkmalfest beteiligen, ihr jetziges Engagement rund um Paul

Gerhardt für alle erlebbar machen und haben vielleicht schon eine Idee zu möglichen Beiträgen und Programmpunkten? Dann freue ich mich auf Ihre Rückmeldung (ob & was), gerne bis zum 27.02.2026.

KONTAKT

SB Wirtschaftsförderung
Mareike Bretterbauer
TELEFON 03546/79-2105
MAIL wifoe@luebben.de

ABHOLUNG WEIHNACHTSKUGELN

Im Rathaus nach Vorlage des Gutscheins

Seit 2021 erscheint jährlich ein neues Motiv der 8 cm großen Lübbener Weihnachtskugeln, das bei Bürger*innen sowie Lübben-Fans großen Anklang findet. Anlässlich des Doppeljubiläums 2025/2026 wurde eine auf 100 Exemplare limitierte Sonderedition – eine Box mit 6 Kugeln – aufgelegt.

Die hochwertige Editionsbox umfasst alle sechs Motive, die von der Künstlerin Sylvia Matthes gestaltet wurden: Schloss, Paul-Gerhardt-Kirche, Stadtmauer, Rathaus

mit Weihnachtsbaum, Heuschöber und Schlossinsel.

GUTSCHEIN FÜR KUGEL 6

Käufer*innen, die die Sonderedition bereits im Jahr 2025 erworben haben, erhielten einen Gutschein-Code für die sechste Kugel. Diese ist nun erschienen und kann gegen Vorlage des Gutschein-Codes im Foyer des Rathauses der Stadt Lübben (Spreewald), Poststraße 5, während der regulären Öffnungszeiten abgeholt werden.

LITERATURZIRKEL

05.03. | 16:30 Uhr | Stadtbibliothek Lübben

Die Teilnehmer*innen des offenen Lesekreises tauschen sich bei ihrem nächsten Treffen über den Roman von Juli Zeh „Nullzeit“ aus. Er behandelt die komplexen Beziehungen von vier Charakteren, die in ihren Lebensentwürfen gescheitert sind. Im Verlauf entfaltet sich ein mörderisches Spiel, in dem alle bisherigen Regeln außer Kraft gesetzt sind. Der Eintritt ist frei.

AUS DER ARBEIT DER FRAKTIONEN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG | ZE ŽĚLA FRAKCIJOW GROMAŽINY MĚSČAŇSKICH WÓTPÓSLAŇCOW

HINWEIS DER REDAKTION

Die Fraktionen sind für die Inhalte ihrer Berichte selbst verantwortlich.

SITZUNGSTERMINE

Die nächsten politischen Gremien tagen wie folgt:

17.02.2026 | 17:00 Uhr | Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus

26.02.2026 | 17:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung

02.03.2026 | 17:30 Uhr | Ausschuss für Bildung, Jugend, Kultur, Sport, Soziales, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Gesundheit

03.03.2026 | 17:00 Uhr | Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus

04.03.2026 | 17:00 Uhr | Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt

16.03.2026 | 17:00 Uhr | Hauptausschuss

26.03.2026 | 17:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung

Sitzungsorte sowie die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte dem Ratsinfo-System: luebben.ris-portal.de

FRAKTION: AFD LÜBBEN

Aktuelles

In der jüngsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde über einen Vergleich in einem arbeitsrechtlichen Verfahren mit dem ehemaligen stellvertretenden Bürgermeister beraten. Wir haben diesem Vergleich nicht zugestimmt.

Unabhängig davon werden wir den weiteren Verlauf des arbeitsrechtlichen Verfahrens weiterhin aufmerksam begleiten. In diesem Zusammenhang wurde von unserer Seite zudem eine Strafanzeige gegen den ehemaligen stellvertretenden Bürgermeister erstattet; die Prüfung liegt nun bei den zuständigen Ermittlungsbehörden. Für uns ist entscheidend, dass Sachverhalte transparent aufgeklärt werden und politische Entscheidungen für die Bürgerinnen und Bürger nachvollziehbar bleiben.

Die angespannte finanzielle Situation der

Stadt zeigt sich auch an anderer Stelle: Die Tourist-Information Lübben ist aufgrund des Insolvenzverfahrens der Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH (TKS) derzeit geschlossen. Trotz der Schließung prüft die Stadt, wie ein grundlegendes touristisches Angebot künftig sichergestellt werden kann.

Darüber hinaus wird es einen außerordentlichen Finanzausschuss geben, in dem die geplanten Pachterhöhungen für Garten- und Erholungsgrundstücke beraten werden. Dabei geht es um Fragen der Bezahlbarkeit und um einen fairen Ausgleich zwischen den Haushaltsinteressen der Stadt und den Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger.

Zudem prüft die Stadt derzeit, ob das Spreewaldfest in diesem Jahr in einem

kleineren Rahmen stattfinden kann. Für viele Bürgerinnen und Bürger ist dieses Fest ein fester Bestandteil des städtischen Lebens. Deshalb sollte geprüft werden, ob das Spreewaldfest durch freiwillige Spenden unterstützt und damit dennoch ermöglicht werden kann.

Wir regen an, dass der Bürgermeister den Austausch mit anderen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern sucht, um zu erfahren, wie vergleichbare Kommunen solche Situationen gelöst haben.

Unsere Entscheidung dient dem Ziel, den städtischen Haushalt zu schützen und Steuergeld im Sinne der Bürgerinnen und Bürger einzusetzen.

Marko Schmidt
Fraktionsvorsitzender

FRAKTION: BÜRGERINITIATIVE (BI) „UNSER LÜBBEN“

Wenn diese steten Herausforderungen sich zu Problemen entwickeln

Die Lübbener Brandthemen sind vielfältig. So war die SVV am 29. Januar mit zahlreichen interessierten Bürgern besucht, wie es sehr selten der Fall ist. Das lag u.a. am Redebedarf zu den Erhöhungen der Pachten (Bungalowgrundstücke), wie auch an regen Informationsbedarf über die desolate Haushaltslage. Dass die Gartenpächter nun in einer separaten Runde geladen werden, ist für uns der richtige Ansatz, hier endlich in das gemeinsame Gespräch zu kommen.

Um die Haushaltslage näher betrachten zu können, bedarf es der Offenlegung der Zahlen, wie sich die vorgeschlagenen Lösungsideen der Verwaltung finanziell niederschlagen würden. Diese erbaten wir,

weiterführend natürlich auch ein Sanierungskonzept, dass zeitnah offengelegt werden sollte.

Dass Einsparungen im Kinder- u. Jugendbereich so schmal wie möglich ausfallen mögen, ist unumstritten. Betrachten muss Lübben auf kurz oder lang sicher auch den Personalhaushalt, der mit den größten Kostenfaktor darstellt. Das „Herauswachsen“ von Bediensteten und das Erstellen neuer (Arbeits-) Strukturen sind gefragt. Vielleicht sehen wir in mittlerer zeitlicher Nähe auch endlich die erhofften ECHTEN REFORMEN! Denn die Staatsverschuldung läuft ja schließlich seit 2024 stetig bergauf. Das musste sich auf die Kommunen durchschlagen – jetzt gilt es zu handeln.

Pures „gutgemeintes Sparen“ an jeder Ecke dürfte uns aber hier nicht das Licht am Ende des Tunnels eröffnen. Wir werden es erleben müssen, welche (neuen) Wege sich erschließen.

Einen neuen Weg, mit der Zahlung der Abfindung, darf nun auch Herr Peter Schneider gehen. Wenngleich unsere Fraktion geschlossen gegen diese Abfindung votierte, gab es die knappe Mehrheit dafür. Näheres über das Abstimmungsprozedere finden Sie demnächst im Sitzungsprotokoll der SVV (Internet Stadt LN/Ratsinformationssystem).

E. Körner, R. Gosdschan, N. Schendlinger
Fraktionsmitglieder

FRAKTION: CDU

Zusammenhalten, wenn's knirscht: Lübben vor harten Entscheidungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, für 2026 wird im Ergebnishaushalt ein Defizit von rund 4,5 Mio. € prognostiziert. Steigende Aufwendungen bei stagnierenden Erträgen zwingen uns zu Prioritäten – nicht zu Schönreden.

Der erste Austausch im Rathaus hat gezeigt: Viele wollen Zahlen, Klarheit und einen Plan. Dialog ist sinnvoll – aber wir unterstützen keinen „Runden Tisch“ vorbehaltlos. Denn: Entscheidungen fallen nicht am runden Tisch, sondern dort, wo sie hingehören – in der Stadtverordnetenversammlung. Dort wird öffentlich beraten, abgewogen und beschlossen. Wer Verantwortung will, muss sie im Licht der Stadtverordnetenversammlung tragen, nicht im

Schatten wohlklingender Gesprächsrunden.

Besonders schmerzt die Situation rund um die TKS: Mit der Haushaltssperre wurden Zuschüsse gestoppt, die Insolvenz folgte, die Tourist Information ist geschlossen. Das verunsichert Leistungsträger im Tourismus und trifft unsere Stadt in einer empfindlichen Phase.

Jetzt zählt: eine zügige, tragfähige Neuordnung, damit der Tourismus eine klare Perspektive bekommt. Wir müssen uns auf das konzentrieren, was unsere Stadt stark macht: verlässliche Grundstrukturen, saubere Entscheidungen und ein Miteinander, das nicht beim Problem stehen bleibt, sondern Lösungen baut.

Hoffnung heißt für uns: Wir gehen da nicht als Verlierer raus. Wenn wir zusammenstehen, ehrlich priorisieren und mutig modernisieren, kann aus dem Einschnitt ein Neustart werden – mit einem Lübben, das wieder mit mehr Zuversicht nach vorn schaut.

Schreiben Sie uns unter info@cdu-luebben.de oder kontaktieren Sie uns unter www.facebook.com/cdu.luebben oder www.instagram.com/cdu_luebben.

Ihre CDU-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Lübben (Spreewald)

Benjamin Kaiser
Fraktionsvorsitzender

FRAKTION: PRO LÜBBEN

Ende mit Schrecken oder Schrecken ohne Ende?

Lübben, die Stadtverwaltung, die Stadtverordneten und die Bürgerschaft, kommt auch zum Start ins Jahr 2026 nicht zur Ruhe. Nicht nur nicht vorhandene Finanzen, auch zwei von Gerichten angeregte Vergleiche, sorgen für Unruhe. Beim Ersten geht es um die Kündigung eines leitenden Mitarbeiters, wo durch die Zahlung einer Geldsumme aus der leeren Stadtkasse der Prozess beendet wäre, jedoch vom Gericht öffentlich herausgearbeitete „Ungereimtheiten“ ungeklärt bleiben würden. Jetzt sollen die Stadtverordneten entscheiden, wobei die Variante „Vergleich“ ein finanziell überschaubares Ende mit Schrecken wäre, aber die „Ungereimtheiten“ ungeklärt blieben, wobei Variante zwei ein Ende mit Schrecken und ein hohes finanzielles Ri-

siko in sich birgt. Beim Zweiten geht es um eine Entschädigungszahlung im Rahmen eines Vertragsverhältnisses mit der Stadt. Auch hier empfiehlt das Gericht einen finanziellen Vergleich, aufgrund unterschiedlicher Wertung der Vertragsinhalte. Wieder geht es um (viel) Geld aus der leeren Stadtkasse und wieder sollen die Stadtverordneten entscheiden und auch hier würde ein „Nein“ zu einem nicht abzuschätzenden finanziellen Risiko für die Stadt(kasse) führen. In beiden Fällen standen wir vor einem Entscheidungsspagat. Zwei Sachverhalten sind dies von vielen, die für den einen oder anderen wichtiger sind – da wäre die Insolvenz der TKS und der damit verbundene Blick auf das Paul-Gerhardt-Jahr mit den angedachten Fei-

erlichkeiten, da wäre eine überarbeitete Parkplatzgebührenordnung, da wäre der Fortbestand des kommunalen medizinischen Versorgungszentrums (kMVZ), da wäre eine überarbeitete Stadtordnung, da wären Genehmigungen für den Bau von Windkraftanlagen, etc. ... alles Themen, die PRO LÜBBEN zu Beginn des Jahres in mehreren Sitzungen erörtert hat und kein Thema ist leicht zu entscheiden.

Die erwarteten großen Herausforderungen sind nicht kleiner geworden, sondern weiter angewachsen.

Frank Selbitz
Fraktionsvorsitzender

FRAKTION SPD-BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN

Verantwortung statt Planlosigkeit: Lehren aus TKS-Insolvenz und Kita-Krise

Für die Beschäftigten der Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH (TKS) begann das Jahr mit einem Schock. Wegen der Insolvenz ihres Unternehmens wurden sie trotz jahrelanger Arbeit für die Stadt binnen Wochen arbeitslos. Besonders fassungslos macht die fahrlässige Planlosigkeit des Verfahrens: Verlässliche Informationen zu Fristen, Perspektiven oder sozialer Absicherung fehlten, Zuständigkeiten waren unklar, Aussagen widersprüchlich. Diese Situation belastet die Betroffenen psychisch wie existenziell. So darf eine Stadt nicht mit ihren Beschäftigten umgehen. Als öffentliche Arbeitgeberin und Eigentümerin der TKS trägt die Stadt Lübben eine soziale Verantwortung. Doch transparente

Kommunikation, Einbindung der Beschäftigten und sozialverträgliche Lösungen blieben aus. Kritisch sehen wir auch die fehlende Beteiligung der Stadtverordnetenversammlung. Deshalb hat unsere Fraktion die Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Dahme-Spreewald um eine rechtliche Prüfung gebeten.

Die angespannte Haushaltslage der Stadt sorgt seit Monaten für Verunsicherung – auch in den Kitas und Horten, wo Beschäftigte und Eltern mit Unklarheiten und Personalkürzungen konfrontiert sind. Um künftig besser vorbereitet zu sein, haben wir einen Beschlussvorschlag eingebracht, der die Betreuungsqualität in Kitas und Horten langfristig sichern soll. Kern des Vorschlags ist ein jährlicher Kita- und Hort-

betreuungsmonitor, der Daten zu Personal, Qualität, Belastungen sowie räumlichen Bedingungen erfassen soll, um eine transparente Grundlage für politische Entscheidungen zu schaffen. Ergänzend schlagen wir einen ständigen, trägerübergreifenden Arbeitskreis „Kita & Hort in Lübben“ vor, der Engpässe identifizieren und Handlungsempfehlungen erarbeiten soll. Ziel ist, dass die gestern noch händeringend gesuchten Fachkräfte nicht morgen wieder entlassen werden müssen.

*Stephan Loge, Sarah Benke-Åberg,
Larissa Wille-Friel*
Fraktionsmitglieder

STADT & LAND | MĚSTO A KRAJ

NACHBARSCHAFTSHILFE BRANDENBURG GESTARTET

Unterstützung für Alltagshelfer*innen

Die Nachbarschaftshilfe in der Pflege ist in Brandenburg am 24.12.2025 offiziell gestartet. Mit der Novellierung der Brandenburgischen Angebotsanerkennungsverordnung können pflegebedürftige Menschen nun den Entlastungsbeitrag der Pflegeversicherung nutzen um ehrenamtliche Nachbarschaftshelfer*innen für ihre Unterstützung im Alltag zu vergüten. Anerkannt werden niedrigschwellige All-

tagsunterstützungen wie Begleitung zum Arzt, Hilfe beim Einkauf oder im Haushalt oder einfach das Leisten von Gesellschaft. Pflegebedürftige ab Grad 1 können den Entlastungsbetrag von bis zu 131 Euro monatlich nutzen um ihren Helfern eine Aufwandsentschädigung von maximal 10 Euro/Stunde zu zahlen. Helfer können engagierte Einzelpersonen sein, die nicht im selben Haushalt leben und nicht bis zum

2. Grad mit der pflegebedürftigen Person verwandt sind. Eine Registrierung und ein sechs-stündiger Grundkurs sind notwendig – für Personen mit Vorkenntnissen genügt eine zwei-stündige Informationsveranstaltung.

INFORMATIONEN
[WEB nachbarschaftshilfe-brandenburg.de](http://WEB.nachbarschaftshilfe-brandenburg.de)

LÜBBENER MINIS WAREN IN STEINKIRCHEN ZAMPERN!

Rückblick

Wie schon in den vergangenen Jahren waren wir mit den Minis in Steinkirchen zampern!

Die Steinkirchner haben sich so gefreut, als wir mit unserer kleinen Kindergruppe an der Tür klingelten, laute Musik machten und die Kinder vor Freude sprangen und tanzten.

Wir sind Juliane Meier und Monika Krenzlin, qualifizierte Kindertagespflegepersonen, die mit viel Herz, Leidenschaft und

Engagement gemeinsam bis zu 10 Kinder im familiärer Atmosphäre betreuen. In unserer angemieteten Wohnung in Steinkirchen haben wir einen Ort geschaffen, wo Kinder von 0 bis 3 Jahren eine verlässliche, liebe- und vertrauensvolle Betreuung erfahren.

In enger und wertschätzender Zusammenarbeit mit den Eltern schaffen wir den Rahmen für die individuelle Entwicklung der Kinder. Mit viel Freude begleiten wir die

Minis ein Stück auf ihrem Weg und dabei ist es uns wichtig, gemeinschaftliche Erlebnisse zu schaffen. Dabei liegen uns alte Traditionen, wie Zampern, am Herzen! Wir sind sehr dankbar, dass uns die Steinkirchner so herzlich empfangen haben und uns auch mit kleinen Aufmerksamkeiten beschenkten. Wir hoffen auch im nächsten Jahr wieder zampern gehen zu können! (Juliane Meier und Monika Krenzlin)

LWG UNTERSTÜTZT TAFEL LÜBBEN

Spende aus dem Tag der offenen Tür auf 300 Euro aufgestockt

Kurz vor Weihnachten hatte die LWG die Gelegenheit, einen wichtigen Termin mit dem Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V. wahrzunehmen. Dieser gemeinnützige und mildtätige Verein hat seinen Sitz in Spremberg und bietet seit 1999 vernetzte Hilfen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Lausitz an – dazu zählen auch mehrere Tafel-Projekte. Im Rahmen des Treffens übergab die LWG eine Spende in Höhe von 300,00 Euro, die gezielt der Tafel zugutekommt. Die Spendengelder stammen aus dem Tag der of-

fenen Tür: Dabei wurden zunächst 134,40 Euro gesammelt. Die LWG hat diesen Betrag verdoppelt und die Summe anschließend auf 300 Euro aufgerundet.

Die Tafel Lübben unterstützt Menschen vor Ort regelmäßig: Für einen geringen Betrag werden gespendete Lebensmittel sowie Waren des persönlichen Bedarfs ausgegeben; zusätzlich gibt es eine Kleiderkammer. Die Lebensmittelausgabe findet in Lübben freitags von 09:00 bis 11:00 Uhr statt (Kleiderkammer: 09:00 bis 10:30 Uhr).

Unterstützen Sie mit: Wer die Tafel unterstützen möchte, kann sich gern direkt an die Tafel Lübben wenden (Breitscheidstraße 4, 15907 Lübben). Auf Wunsch verschaffen wir als LWG auch gern den passenden Kontakt.

Die LWG bedankt sich herzlich bei allen, die zur erfolgreichen Spendensammlung beigetragen haben, und freut sich darauf, auch in Zukunft Projekte zu unterstützen, die der Gemeinschaft zugutekommen. (pm)

NATURWACHT BRANDENBURG

Ranger-Touren 2026

Am 23. März und 12. April (jeweils 06.45 Uhr) lädt die Naturwacht zu zweistündigen Vogelstimmen-Wanderungen bei Lübben ein. Beobachtet und bestimmt werden häufige heimische Arten wie Amsel, Meise oder Singdrossel. Die Tour richtet sich besonders an Einsteiger, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Alle Ranger-Touren sind kostenlos. Wetterfeste Kleidung, Verpflegung und Fernglas

werden empfohlen. Anmeldung per E-Mail an Spreewald@Naturwacht.de bis vier Tage vor dem Termin. Weitere Informationen: naturschutzfonds.de.

Die Rangerinnen und Ranger betreuen Brandenburgs Großschutzgebiete, setzen Naturschutzmaßnahmen um und engagieren sich in Umweltbildung und nachhaltiger Entwicklung. (pm, red)

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Erscheinung vom Stadtanzeiger mit Amtsblatt: **13. März 2026**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge im Stadtanzeiger: **23. Februar 2026**

Sie haben einen Beitrag für den Stadtanzeiger? Senden Sie uns Ihre Beiträge in digitaler Form bis zum Redaktionsschluss an presstelle@luebben.de. Beiträge, welche nach dem Redaktionsschluss eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Es besteht kein Recht auf Abdruck.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Weitere Informationen sowie aktuelle und vergangene Ausgaben sind auch auf luebben.de zu finden.

KULTUR, SPORT & TOURISMUS | KULTURA, SPORT A TURIZM

VERANSTALTUNGEN

14.02. | 18:38 | Campingpark Knaus
Aprés Ski Party

Infos: knauscamp.de/
luebben-spreewald

20.02. | Schloss Lübben
Traumland Puppentheater

21.02. | 17:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche
Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach

Tickets: eventim.de

07.03. | 22:00 | Club Bellevue
Techno Rules
Infos: club-bellevue.net

12.03. | 17:00 Uhr | Schloss Lübben,
Wappensaal
**Ausstellungseröffnung „Paul Gerhardt
in Lübben“ mit Empfang**

14.03. | 17:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche
**Konzert Sarah Kaiser – Paul-Gerhardt-
Lieder im Jazz-Gewand**
Tickets: eventim.de

18.04. | 17:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche
**Konzert mit amarcord – a-capella
Gesang**
Tickets: eventim.de

MÄRKTE

Mi & Fr | 08:00 – 15:00 Uhr | Marktplatz
Lübbener Wochenmarkt

Di | 08:00 – 14:00 Uhr | Breite Straße
Grüner Markt

AUSSTELLUNGEN

bis 27.02. | Schlossinsel
**6. Lübbener Wintergalerie: „Lieblings-
orte - 12 Blickwinkel auf Lübben“ mit
Künstler Felix Matschke**

24.01.–12.03. | Rathaus
**Kalligrafie-Ausstellung zu Paul Ger-
hardt**

bis 15.02. | Museum Schloss Lübben
**Sonderausstellung: „Wer weiß denn
sowas? Überraschende Fakten zu
Lübben“**
INFOS museum-luebben.de

12.03.–14.06. | Museum Schloss Lübben
**Sonderausstellung „Paul Gerhardt in
Lübben“**
INFOS museum-luebben.de

Mo – Sa | 10:00 – 12:00
Paul-Gerhardt-Zentrum
ORT Am kleinen Hain 43, 15907 Lübben

GEMÜTLICHE RUNDEN

19.02. | 09:00 | Schobertreff
Makramee knüpfen | Kosten: 3,- €

05.03. | 09:00 | Schobertreff
Frühstück der Begegnung | Kosten: 3,- €

16./23.02 u. 02./09.03. | 13:00 | Schobertreff
Strickrunde | kostenlos

10.03. | 09:00 | Schobertreff
**Eier mit Wachstechnik gestalten |
Kosten: 5,- €**

SERVICE

jeden 2. Di | 13:00 – 14:00
Rentensprechstunde
ANSPRECHPARTNERIN Frau Schiela
TELEFON 03546 3509

17.02. | 10:00 – 12:00 | Breite Straße
**Beratungsmobil – Verbraucherschutz
vor Ort**

13.02. | 09:00 – 13:00 | DRK-Zentrum LN
DRK-Blutspende

18.03. | 14:00 – 19:00 | DRK-Zentrum LN
DRK-Blutspende

KAHNFAHRTEN

auf Anfrage | Hafen 1 & 2
Kahnfahrten von der Schlossinsel
auch barrierefrei möglich
Infos: flottes-rudel.de

Fr – So | 13:00 Uhr
Glühweinkahnfahrt im Spreewald
Infos: spreewaldkahnfrau.de

tgl. | Bootsverleih Lehnigksberg
**Erlebniskahnfahrt bei loderndem
Kaminfeuer**
Infos: bootsverleih-lehnigksberg.de

13./18.02. | 15:00 | Tourist Information
Lübben
Kakaokahnfahrt mit Sněžynka
Kahnführer Steffen Lehmann

FÜHRUNGEN

07.03. | 11:00 | Museum Schloss Lübben
Öffentliche Schlossführung

auf Anfrage | Paul-Gerhardt-Kirche
Turmaufstieg Paul-Gerhardt-Kirche
Infos: stadtfuehrungluebben.de

auf Anfrage
**Stadtrundgang in niedersorbischer
Tracht**
Infos: spreewald-christl.de

GELEBTE BRÄUCHE IN DEN ORTSTEILEN

HARTMANNSDORF

- 14.03. | Kinderzampern

LUBOLZ

- 15.02. | Kinderfasching
- 20.02. | Männerfastnacht
- 21.02. | Zampern
- 22.02. | Jugendfastnacht
- 28.02. | Eierkuchenball

NEUENDORF

- 07.03. | Eisbeissen

RADENSDORF

- 20.02. | Fasching Ü60
- 21.02. | Fastnachtstanz

STEINKIRCHEN

- 07.03. | Zampern der Bauern
- 14.03. | Ritterstube von der Fleische-
rei Scherz | Spinteball
- 21.03. | Ritterstube von der Fleische-
rei Scherz | Eierkuchenball

TREPPENDORF

- 21.02. | 19:00 Uhr | Hotel und Restau-
rant Lindengarten | **Fastnacht mit
frisch gebratenem Eierkuchen und
Livemusik von der Band „Monu-
ment“**
- 14.03. | 19:00 Uhr | Hotel und Restau-
rant Lindengarten | **Nachfastnacht
mit Tanzmusik von DJ Tommy**

Weitere Veranstaltungen, Märkte, Füh-
rungen, Kahnfahrten unter luebben.de/
tourismus.

VEREINE UND VERBÄNDE | TOWARISTWA A ZWĚZKI



VEREINS- & KIRCHENNEWS NEUIGKEITEN & TERMINE JETZT ONLINE

Alle Infos der Lübbener Vereine und Verbände finden sich online unter luebben.de.

TURN- UND SPORTGEMEINSCHAFT (TSG) 1965 LÜBBEN E. V. Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes der Turn- und Sportgemeinschaft (TSG) 1965 Lübben e. V. findet am **Dienstag, 24. März 2026 um 18 Uhr** statt.

ORT

Mehrzweckhalle Lübben, „Blaues Wunder“
Wettiner Straße
15907 Lübben

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Eröffnung der Jahreshauptversammlung;
3. Wahl des Versammlungsleiters;
4. Feststellung der ordnungs- und fristgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit;
5. Genehmigung der Tagesordnung;
6. Bestellung des Protokollführers;
7. Jahresbericht des Vorstandes;
8. Finanzbericht des Schatzmeisters;
9. Bericht der Kassenprüfer;
10. Aussprache über die Berichte;
11. Allgemeine Punkte (Jahressportkalender 2027)
12. Entlastung des Vorstands;
13. TSG-Ehrungen
14. Wahl des Wahlleiters;
15. Neuwahl des Vorstandes, der 2 Kassenprüfer und des Beschwerdeausschusses (3);
16. Schlusswort des Vorsitzenden.

Ergänzende Anträge oder Anregungen zur Tagesordnung bitten wir bis zum 06.03.2026 einzureichen.

Im Anschluss an die Versammlung lädt der Verein zu einem kostenlosen Imbiss und Getränken ein. Wir freuen uns auf viele Teilnehmende sowie einen regen Austausch.

Mit sportlichen Grüßen

gez. Jürgen Marchewski, 1. Vorsitzender

FREUNDESKREIS FÜR LÜBBEN

Freundeskreis plant weiteres Engagement

Am 22. Dezember fand unsere letzte Aktivität für die Lübbener statt. Der Freundeskreis stellte einen Wünschebaum zur Weihnachtszeit im ASB-Kinderheim auf. Die Jüngsten durften ihre Wünsche aufmalen oder aufschreiben. Unser Vereinsmitglied Sabine Meißner kümmerte sich dann um die Realisierung der Wünsche und verpackte sie. Herzlichen Dank an die Lübbener die uns finanziell dabei unterstützten. Am Nachmittag lud uns der ASB zu einer Kaffeetafel ein und wir brachten den Weihnachtsmann und seinen Wichtel mit. Liebevoll gedeckt und gestaltet war der Raum und weihnachtlich hergerichtet. Gleich am Anfang sangen wir gemeinsam ein Lied. Für 13 Kinder erfüllte der Weihnachtsmann die Wünsche. Jedes Kind

bedankte sich auf seine Weise mit etwas Gemaltem, Vorgesungenem oder einem Gedicht. Am 05. Januar traf sich der Freundeskreis zu seiner ersten Mitgliederversammlung und zur Planung des Jahres. Wir werden wieder einen Verein in seiner Arbeit mit Kindern und Jugendlichen unterstützen, im April erfolgt ein Infoabend zum Thema „Spreewald statt Wildnis“. Wir organisieren einen musikalischen Frühschoppen für die Lübbener und der Wünschebaum wird auch wieder aufgestellt. In diesem Jahr können Sie auch die Ausstellung „Lieblingsorte - 12 Blickwinkel auf Lübben“ von Künstler Felix Matschke in einigen Schaufenstern bewundern. Auch hier unterstützte der Freundeskreis den Künstler finanziell. Wieder in den Vorha-

ben ist das Marionettentheater für unsere Jüngsten. Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit haben kontaktieren Sie uns unter Freundeskreis@magenta.de, wenn Sie uns finanziell unterstützen wollen freuen wir uns über Spenden unter: Freundeskreis für Lübben e. V. ISBN DE26 1605 0000 3681 0061 39.

Bereits Anfang Dezember zog der Freundeskreis Bilanz. Ein überaus erfolgreiches Jahr konnte abgeschlossen werden. In der Wahlversammlung wurde der alte Vorstand bestätigt. Den Verein leiten Hans-Werner Schmidt und Ulrich Haase, Schriftführerin ist Birgitt Sommer und die Kasse führt Hartmut Paul. Sprechen Sie uns an. (pm)

GEFLÜGELZUCHTVEREIN LÜBBEN UND UMGEBUNG 1896 E. V. Informationen

Im Januar konnten 5 Züchter ihre Tiere bei der Rassegeflügel – Regionalschau Brandenburg-Süd in Tettau präsentieren. Alle Züchter konnten sehr gute Benotungen mit Preisen, erzielen. Hervorzuheben ist, dass 2 neue Züchter des Vereins, das erste Mal an einer Schau/Ausstellung teilgenommen haben. Die Schau mit über 1000 Tiere war sehr gut besucht und her-

vorrangend organisiert. Die Bewertungen der Tiere lieferten uns gute Informationen für das nun kommende Zuchtjahr.

HINWEIS

Die nächste Mitgliederversammlung ist am Freitag den 27.02.2026 um 19:00 Uhr, in der Deichschänke in Lübben. Es sind alle Liebhaber an der Geflügelhaltung eingeladen, vorbei zu schauen.

ANKÜNDIGUNG

Impfung von Hühnern gegen die Newcastle- Krankheit (atypische Geflügelpest). Der nächste Impftermin, ist am 08.03.2026, Sonntag um 10:00 Uhr: Abholung des Impfstoffes im Radensdorfer Weg 3a, in Lübben, um 10:00 Uhr

Der Vorstand

TURN- UND SPORTGEMEINSCHAFT (TSG) 1965 LÜBBEN E. V. ANKÜNDIGUNG 29. KRAUSNICKER BERGELAUF

Am 22. Februar ist es wieder soweit! Der Wehlaberg ruft und der Auftakt der Laufsaison beginnt traditionell in den Krausnicker Bergen. Mit dem Startschuss um 10:00 Uhr beginnt auch die Spreewaldcupserie und der Niederlausitzer Läuferpokal 2026.

Ob leistungsorientiert oder einfach nur aus Freude an der Bewegung, alle Läufer*innen und Walker*innen finden beim Krausnicker Bergelauf auf anspruchsvollen, landschaftlich schönen Laufstrecken ihre persönliche

Herausforderung. Auf der 21 km und der 13 km Laufstrecke vorbei an den Heideeseen ist jeweils der 144 m hohe Wehlaberg zu bezwingen. Auch auf der 6 km Strecke fordert der Bergspreewald die Beinmuskulatur. Die Nachwuchsläufer*innen (bis 13 Jahre) messen sich im Wettbewerb „2 km Rund um die Kuhkoppel“.

Die Anmeldung zum Lauf erfolgt am besten online auf www.berlin-timing.de oder am Wettkampftag im Organisationsbü-

ro. Die Anmeldung und die Ausgabe der Startunterlagen erfolgen im Dorfgemeinschaftshaus „Alte Schule“ Schulstraße 5, 15910 Krausnick. Umkleidemöglichkeiten sowie der Start und Zielbereich werden sich ebenfalls dort befinden. Die Parkmöglichkeiten sind ausgeschildert. Wir wünschen allen Teilnehmer*innen viel Erfolg bei bestem Laufwetter. (Volker Pietsch, Organisationsleitung)

AWO | NETZWERK GESUNDE KINDER OSL NORD

Ehrenamtliche Familienpatinnen und -paten gesucht

Die Geburt eines Kindes und die ersten Lebensjahre sind für Eltern eine besondere, oft auch herausfordernde Zeit. Zwischen Windeln und Schlafmangel entstehen viele Fragen zur Entwicklung und Erziehung. Neben Informationen aus dem Internet ist der persönliche Austausch besonders wertvoll. Ehrenamtliche Familienpatinnen und -paten begleiten werdende und junge Eltern ab der Schwangerschaft bis zum dritten Geburtstag des Kindes, vermitteln Wissen und geben Sicherheit im Alltag. Das Netzwerk Gesunde Kinder Dahme-Spreewald

(AWO Bezirksverband Brandenburg Süd e. V.) sucht neue ehrenamtliche Patinnen und Paten im gesamten Landkreis. Die nächste Ausbildungsreihe startet im März 2026. In mehreren Schulungsmodulen – teils online – werden Themen wie Säuglingspflege, Unfallprävention und kindliche Entwicklung behandelt. Voraussetzung sind Interesse und Einfühlungsvermögen.

INFOVERANSTALTUNG

Eine Informationsveranstaltung findet am Montag, 16. März 2026, um 17.30 Uhr im

AWO-WSG-Gemeinschaftsraum, Märkische Zeile 13, 15711 Königs Wusterhausen, statt. Interessierte aus LDS Süd können online teilnehmen. Anmeldung unter 0800 – 64546337 oder per E-Mail an ngklds@awo-bb-sued.de. Weitere Informationen unter www.netzwerk-gesunde-kinder.de.

KONTAKT & ANMELDUNG

TELEFON 02525 4503548

MAIL gesunde-kinder@awo-bb-sued.de

FISCHEREIGENOSSENSCHAFT SPREEWALD

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am **06.03.2026 um 16:00 Uhr** findet die Mitgliederversammlung der Fischereigenossenschaft Spreewald statt. Eingeladen sind alle Eigentümer von Fischereirechten, die zum gemeinschaftlichen Fischereibezirk der Fischereigenossenschaft Spreewald gehören.

ORT

Spreeblick
Gubener Straße 53, 15907 Lübben

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden der Genossenschaft

2. Bericht des Vorstandes zum Fischereijahr 2025
3. Entlastung des Vorstandes
4. Beschluss des neuen Hegeplans für das Fischereijahr 2026
5. Diskussion zu den Berichten und zum Haushaltsplan
6. Beratung und Beschluss zur Verwendung des Reinertrages der Pachtverträge

ANMERKUNG

Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe

oder deren Beauftragte. Zur Führung des Fischereikatasters haben die Erwerber von Fischereirechten vor Ausübung ihrer Mitgliedschaftsrechte dem Fischereigenossenschaftsvorstand die durch Eigentumswechsel eingetretenen Änderungen nachzuweisen.

Die Versammlung ist beschlussfähig, unabhängig von der Anzahl der erschienenen Fischereigenossen.

Lübben, 04.01.2026

Der Vorsitzende

VOLKSSOLIDARITÄT MITGLIEDERGRUPPE LÜBBEN

Februar

19.02. | 11:00 Uhr | „Eine Welt“ Laden, Poststr. 3A

Besuch des „Eine Welt“ Ladens der Möglichkeit, Mittag zu essen. Bitte anmelden bei Peter Paulsen 03546 7645.

04.03. | 16:00 Uhr | Weinbergstr.

Bowling im Bowlino

12.03. | 15:00 Uhr | Gasthaus zum Oberspreewald Neu Zauche

Frauentagsfeier für die Senioren der ganzen Stadt Lübben Musik (mit Marian Schulze) und Tanz. Anmeldung im Büro Heinrich-von-Kleist-Str. 17 mittwochs den 18.02.2026; 25.02.2026; 04.03.2026 von

10:00 bis 12:00 Uhr. Busabfahrzeiten wie in der Vergangenheit, genaueres bei der Anmeldung. Unkostenbeitrag: für Mitglieder der Volkssolidarität 35,00 € für Nichtmitglieder 45,00 €.

01.04. | 16:00 Uhr | Weinbergstr.

Bowling im Bowlino

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

Mo, Mi, Fr | 08:30 Uhr | Treff: Kletterwald Hartmannsdorfer Str.

Nordic-Walking

Di | 10:00 Uhr | Kleiststube, Heinrich-von-Kleiststr. 17

Hockergymnastik

Do | 15:00 Uhr | Kleiststube, Heinrich-von-Kleiststr. 17

Spielenachmittag

Fr | 13:30 Uhr | ASB Lübben, Gartengasse 12

Spielenachmittag

Bleiben Sie weiterhin gesund.

Peter Paulsen

Vorsitzender der Mitgliedergruppe

KONTAKT

Heinrich-von-Kleiststr. 17, 15907 Lübben
Peter Paulsen 03546 7645 und 0160 8597503

Edith Redlich 03546 3239

Marlies Ober 03546 8176

EVANGELISCHER SCHULVEREIN LÜBBEN E. V.

Ankündigung 8. Schlossinsellauf

Am Sonntag, dem 21.06. findet der 8. Schlossinsellauf in Lübben statt. Der Evangelische Schulverein Lübben e.V. heißt alle kleinen und großen Läufer willkommen. Seit dem 01.02. ist das Anmeldeportal auf der Internetseite www.schlossinsellauf.de

geöffnet. Es werden maximal 1000 Läuferinnen und Läufer an den Start gehen können, wobei der Fokus auf den Kinderläufen liegt. Wir freuen uns auf Euch! (Dr. Daniela Felsmann)

KONTAKT

Evangelischer Schulverein Lübben e. V.
Berliner Straße 21, 15907 Lübben (Spree-wald)
MAIL info@schlossinsellauf.de

MALTESER HILFSDIENST E. V.

Ambulanter Hospizdienst lädt zum Trauercafé

Bei einer Tasse Kaffee bleibt Zeit für Gespräche, Zeit den Gefühlen freien Lauf zu lassen und Zeit die Trauerphasen gemeinsam zu durchleben. Das Trauercafé findet jeden ersten Dienstag im Monat von 15:00 – 17:00 Uhr im Pfarrhaus der Ka-

tholischen Kirche in Lübbenau, Straße des Friedens 3a, statt.

KONTAKT

Malteser Hilfsdienst e. V.
Am kleinen Hain 28, 15907 Lübben
Nadine Hübner
MOBIL +49 (0) 151 51176958
MAIL Nadine.Huebner@malteser.org

K&S SENIORENRESIDENZ LÜBBEN - HAUS SPREEWALD

Termine März

HAUSÜBERGREIFEND

jeden Di | 15:30 Uhr | LiMuZi - Literatur-Musik-Zirkel mit Frau Siegm Ergo-Raum vom Wohnbereich 4

Mo 02.03. | Woche der Farben

Do 05.03. | 15:00 Uhr | Geburtstags gala für geladene Gäste mit Tine

So 08.03. | 15:30 Uhr | Frauentagsveranstaltung

Mo 30.03. | 09:30 Uhr | Chorstunde mit Annett

HAUS 1 - WOHNBEREICH 1

jeden Mo | 10:00 Uhr | Sportrunde

jeden Di | 10:00 Uhr | Leserunde

jeden Mi | 10:00 Uhr | Gesellige Spielerunden

jeden Do | 10:00 Uhr | Wäsche legen

jeden Fr | 10:00 Uhr | Singen / Musik hören / TV schauen

Do 05.03. | 15:30 Uhr | Frühlingsdekoration

Do 26.03. | 15:30 Uhr | Osterdekoration

Di 31.03. | 15:30 Uhr | Eier färben

HAUS 1 - WOHNBEREICH 2

jeden Mo | 10:00 Uhr | Gedächtnistraining

jeden Di | 10:00 Uhr | Bewegungstraining

jeden Mi | 10:00 Uhr | Bergfest

jeden Do | 10:00 Uhr | Wäsche legen

jeden Fr | 10:00 Uhr | Singen / Musik hören

Mi 04.03. | 10:00 Uhr | Frühlingsbasteln

So 08.03. | 15:30 Uhr | Frauentag

Mi 11.03. | 10:00 Uhr | Frühlingskegeln

Mi 18.03. | 10:00 Uhr | Frühlingsbingo

Mi 25.03. | 08:30 Uhr | Osterkarten basteln

HAUS 1 - WOHNBEREICH 3

jeden Mo | 10:00 Uhr | Sportrunde / Ergometer

jeden Di | 10:00 Uhr | Bingo

jeden Mi | 10:00 Uhr | Spielerunde

jeden Do | 10:00 Uhr | Gedächtnistraining

jeden Fr | 10:00 Uhr | Wünsch dir was-Runde

So 08.03. | 15:00 Uhr | Frauentag

Do 12.03. | 10:00 Uhr | Rommee-Runde

Di 17.03. | 10:00 Uhr | Malt therapie

Fr 27.03. | 10:00 Uhr | Backen wie damals

HAUS 1 - WOHNBEREICH 4

jeden Mo | 10:00 Uhr | Sitzgymnastik, Handgymnastik, Bewegungsübungen

jeden Di | 15:30 Uhr | Literaturzirkel

jeden Mi | 10:00 Uhr | Spielerunde

jeden Do | 15:30 Uhr | Hauswirtschaftliche Tätigkeiten

jeden Fr | 09:40 Uhr | Koch- und Backgruppe

Di 03.03. | 09:30 Uhr | Auspflanzen von Tomatensetzlingen

Mo 16.02. | 09:30 Uhr | Wir gestalten mit Salzteig

Fr 20.03. | 09:30 Uhr | Frühlingsfest

Mo 30.03. | 15:40 Uhr | Wir pflegen Zimmerpflanzen

HAUS 2 - WOHNBEREICH 5/6

jeden Mo | 09:45 Uhr | Plauderrunde

jeden Di | 09:45 Uhr | Musikalische Bewegungsrunde

jeden Mi | 09:45 Uhr | Hauswirtschaftliche Tätigkeiten

jeden Do | 09:45 Uhr | Spielerunde

jeden Fr | 09:45 Uhr | Sturzprävention

Di 03.03. | 10:00 Uhr | Postkarten gestalten

So 08.03. | 15:00 Uhr | Frauentagskaffee

Mi 11.03. | 10:00 Uhr | Osterbasteln

Do 19.03. | 14:00 Uhr | Waffeln backen

Do 26.03. | 10:00 Uhr | Wunschbeschäftigung

Mo 30.03. | 10:00 Uhr | Gedächtnistraining

HAUS 3 - WOHNBEREICH 7

jeden Mo | 10:00 Uhr | Zeitungsschau, Lesen, Vorlesen

jeden Di | 10:00 Uhr | Hauswirtschaftliche Tätigkeiten

jeden Mi | 10:00 Uhr | Singen, Tanzen, Musizieren

jeden Do | 10:00 Uhr | Bewegungsrunde

jeden Fr | 10:00 Uhr | Gedächtnistraining

Mi 04.03. | 10:00 Uhr | Gespräche über den Frauentag in der DDR

Di 10.03. | 10:00 Uhr | Wohlfühltag

Mi 18.03. | 08:00 Uhr | Bewohnerfrühstück

Di 24.03. | 10:00 Uhr | Nähen mit Vicky

Fr 27.03. | 10:00 Uhr | Osterplätzchenbacken

HAUS 3 - WOHNBEREICH 8

jeden Mo | 09:30 Uhr | Musikkunde

jeden Di | 09:30 Uhr | Kreatives Gestalten

jeden Mi | 09:30 Uhr | Bewegungstraining

jeden Do | 09:30 Uhr | Gedächtnistraining

jeden Fr | 09:30 Uhr | Beschäftigung nach Wunsch

Mi 05.03. | 09:30 Uhr | Bunte Lieder

Fr 06.03. | 15:30 Uhr | Knöpfe sortieren

Do 12.03. | 09:30 Uhr | Damals wars - Die DDR

Fr 13.03. | 09:30 Uhr | Motorikübungen

Di 17.03. | 09:30 Uhr | Osterbasteleien

Mi 25.03. | 09:30 Uhr | Schmücken für Ostern

Fr 27.03. | 09:30 Uhr | Bingo

Di 31.03. | 09:30 Uhr | Ostereier färben

KONTAKT

K&S Seniorenresidenz Lübben - Haus Spreewald
Parkstraße 3, 15907 Lübben
TELEFON 03546 / 279-0
MAIL luebben@ks-residenz.de

MEHRGENERATIONENHAUS (MGH) „BERSTETREFF“ LÜBBEN

Termine

Montag – Freitag von 8:00 - 12:00 Uhr offener Treff

REGELMÄSSIG STATTFINDENDE GRUPPEN

jeden Montag

09:00 Uhr | Rheumaliga/Sturzprophylaxe im MGH
10:00 Uhr | Herzsport Spreewaldklinik Lübben
13:15 Uhr | Tanz AG der ev. Grundschule Lübben
15:15 Uhr | Reha Sport in der Turnhalle Am Haintor/ MGH
16:00 Uhr | Herzsport im MGH/ Turnhalle Am Haintor
17:15 Uhr | Reha Sport im MGH
19:30 Uhr | Frauengymnastik im MGH

jeden Dienstag

09:00 Uhr | Reha Sport in Groß Leuthen
10:15 Uhr | Seniorensport/ MGH
13:15 Uhr | Tanz AG der ev. Grundschule Lübben
13:45 Uhr | Reha Sport in Niewitz
14:00 Uhr | Handarbeit „Flotte Masche“ (um Anmeldung wird gebeten)
15:00 Uhr | Reha Sport in Schönwalde
15:30 Uhr | „Tanz hält fit mit Erika“ RL im MGH
17:30 Uhr | Männergesangverein Liedertafel 1827 Lübben e. V.

jeden Mittwoch

09:15 Uhr | Sitzhockergymnastik
10:15 Uhr | Sitzhockergymnastik
18:45 Uhr | Spreewaldfrauenchor Lübben im MGH
16:30 | SHG „Zurück zum Licht“ (Suchterkrankung), MGH

jeden Donnerstag

09:00 Uhr | Krabbelgruppe Netzwerk gesunde Kinder (mit Anmeldung!)
10:00 Uhr | Reha Sport in Hartmannsdorf
13:00 Uhr | Rommé-Gruppen/ MGH
13:00 Uhr | Funktionstraining Rheumaliga/ MGH
15:30 Uhr | Krabbelgruppe Netzwerk gesunde Kinder (mit Anmeldung!)
18:30 Uhr | Qi Gong mit Thomas Schlott* (mit Anmeldung!) im MGH

jeden Freitag

09:00 Uhr | Reha Sport in der Turnhalle, Am Haintor
10:00 Uhr | Herzsport Turnhalle in Lübben, Am Haintor
13:00 Uhr | Spielenachmittag (Karten)
16:30 – 18:00 Uhr | SHG „Die Insel“ (Suchterkrankung) im MGH
19:00 – 21:00 Uhr | Tanzclub

SCHWANGERENFRÜHSTÜCK UND KRABELGRUPPE

Leit.: Schwester Birgit (Säugl.-Krankenschw.) vom Netzwerk gesunde Kinder (um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0163/4208926)

NEU: LUNGENSport SPREEWALD

Angebot vom Ambulanten Zentrum für Lungenerkrankungen und Schlafmedizin (um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0157/53999613, lungensport@lunge-schlaf.de), Ansprechpartnerin Frau Matzanke

jeden Donnerstag

Start: 26.02. | 14:00 Uhr

WEITERE TERMINE

Jeden 1. Mittwoch im Monat

15:00 Uhr | Treffpunkt Helferkreis im MGH

Jeden 2. Mittwoch im Monat

15:30 Uhr | Selbsthilfegruppe RLS (Restless Legs Syndrom) im MGH
„Wenn die Beine nicht zur Ruhe kommen“
Ansprechpartnerin Frau Köhler

Jeden 2. Dienstag im Monat

13:00 – 15:00 Uhr | Rentenberatung

Jeden 3. Dienstag im Monat

14:00 Uhr | Töpferkurs* beim ASB, Berliner Chaussee 3 (Anmeldung nötig!)

Jeden 4. Dienstag im Monat

14:00 Uhr | Beratung Selbsthilfegruppe (SHG) Rheuma –RL im MGH

Jeden 1. Donnerstag im Monat

09:30 – 11:30 Uhr | Netzwerk gesunde Kinder, Schwangerenfrühstück.

Jeden 3. Donnerstag im Monat

Seniorenberatung

Jeden Freitag im Monat

16:30 – 18:00 Uhr | SHG „Die Insel“ (Suchterkrankung) im MGH

Jeden letzten Samstag im Monat

14:00 Uhr | SHG Endometriose im MGH

FESTE/VERANSTALTUNGEN

Fr 27.02. | Vortrag: Ernährung im Alter (um Anmeldung wird gebeten)

Do | 26.03. | 09:00 – 11:00 Uhr | Seniorenfrühstück (um Anmeldung wird gebeten)
Unkostenbeitrag: 5,00 €

Di 31.03. | 14:30 – 16:30 Uhr | Osteieergestaltung (um Anmeldung wird gebeten)
Unkostenbeitrag 5,00€ (gekochte Eier mitbringen)

Di 07.04. | 14:00 Uhr | Osterkaffe mit Tanz (um Anmeldung wird gebeten) Unkostenbeitrag 3,00 €

Di 14.07. | 14:00 Uhr | Schürzenfest (um Anmeldung wird gebeten) Unkostenbeitrag 3,00 €

Di 20.10. | 14:00 Uhr | Herbstfest (um Anmeldung wird gebeten) Marmeladenverkostung: ohne Marmelade 1,- €/ mit Marmelade 3,-€

Di | MGH | 17.11. | 14:00 - 16:00 Uhr | Weihnachtsbasteln (um Anmeldung wird gebeten)

ANKÜNDIGUNG

„ZusammenZeit“ – alle 14 Tage, jeden 1. und 3. Montag im Monat: Sozialberatung
09:00 Uhr - 12:00 Uhr (Anmeldung Katrin Stuth 0151/14632316)

Aktuelle Termine für den 1. Hilfekurs finden Sie auf der Internetseite oder kontaktieren Sie uns telefonisch.

KONTAKT

Mehrgenerationenhaus (MGH) „Berstetreff“ Lübben

Gartengasse 14

Olaf Stobernack, Anja Hansel

TELEFON 03546 4084

HANDY 0151/14454966

IMPRESSUM STADTANZEIGER

Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) - „Lübbener Stadtanzeiger“

Das Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) erscheint grundsätzlich einmal im Monat. Es ist im Verwaltungsgebäude der Stadt Lübben, Vermittlung, erhältlich. Es kann auch als Mail-Abonnement: Anmeldung unter pressestelle@luebben.de unter Angabe des Namens, Vornamens, Wohnortes, E-Mail von der Stadt Lübben bezogen werden. Zudem ist es in digitaler Form auf der Homepage der Stadt Lübben im Bürgerservice unter der Rubrik „Stadtanzeiger / Amtsblatt“ einseh- und/oder abrufbar.

HERAUSGEBER

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota), Poststraße 5, 15907 Lübben

VERLAG UND DRUCK

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, FON 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

VERANTWORTLICH FÜR DEN NICHTAMTLICHEN TEIL

Der Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota), i. A. Herr Peter Tyra, Poststraße 5, 15907 Lübben, FON 03546 790 und Frau Bettina Möbes, Pressereferentin, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota), FON 03546 792102

VERANTWORTLICH FÜR DEN ANZEIGENTEIL/BEILAGEN

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

HORIZONTE E. V.**Psychosoziale Kontakt - & Beratungsstelle**

Mo & Do | 08:30 – 16:00 Uhr
 Di | 08:30 – 14:00 Uhr
 Mi | 11:00 – 16:00 Uhr
 Fr | 08:30 – 14:00 Uhr

TERMINE

02.02. | 09:00 Uhr | Skatrunde
 02.02. | 14:00 Uhr | Singenachmittag
 03.02. | 09:00 Uhr | Gemeinsame Vormittagsgestaltung und kreatives Gestalten
 04.02. | 11:00 Uhr | Offenes Angebot
 04.02. | 13:30 Uhr | Selbsthilfegruppe „Depression“
 05.02. | 09:00 Uhr | Kochtraining und Spiele als Tagesangebot
 06.02. | 09:00 Uhr | Brot backen und Spielvormittag

09.02. | 09:00 Uhr | Problemlösegruppe
 09.02. | 13:30 Uhr | Literaturnachmittag
 10.02. | 09:00 Uhr | Gemeinsame Vormittagsgestaltung und kreatives Gestalten
 11.02. | 11:00 Uhr | Muffins backen
 11.02. | 13:00 Uhr | Rommee-Turnier
 12.02. | 09:00 Uhr | Kochtraining und kreatives Gestalten als Tagesangebot
 13.02. | 09:00 Uhr | Ausflug zum A10-Center
 16.02. | 09:00 Uhr | Offener Gesprächskreis
 16.02. | 13:30 Uhr | Entspannung
 17.02. | 09:00 Uhr | Gemeinsame Vormittagsgestaltung und kreatives Gestalten
 18.02. | 11:00 Uhr | Hauswirtschaftstraining und Plinse backen
 18.02. | 15:00 Uhr | Kino in Lübben

19.02. | 09:00 Uhr | Kochtraining
 19.02. | 13:00 Uhr | Vereinsversammlung
 20.02. | 09:30 Uhr | Gespräch über gesunde Ernährung und „gesunder Imbiss“
 23.02. | 09:00 Uhr | Spielvormittag
 23.02. | 13:30 Uhr | Gedächtnistraining
 24.02. | 09:00 Uhr | Gemeinsame Vormittagsgestaltung und kreatives Gestalten
 25.02. | 12:00 Uhr | Phase 10 Turnier
 26.02. | 09:00 Uhr | Kochtraining und Spiele als Tagesangebot
 27.02. | 09:00 Uhr | Pizza backen und Geschichten lesen

KONTAKT

Logenstraße 25, 15907 Lübben
 TEL 03546/226556

KIRCHENNACHRICHTEN | CERKWINE POWĚŚĆI**KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. TRINITAS****Termine****GRUNDORDNUNG**

Di | Gröditsch | 08:30 Uhr | Wortgottesfeier
 Mi | Lübben | 08:30 Uhr | Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit, anschl. Heilige Messe
 Fr | Lübben | 18:30 Uhr | Anbetung
 Fr | Lübben | 19:00 Uhr | Heilige Messe
 Sa | Schwerin | 17:00 Uhr | Heilige Messe
 So | Gröditsch | 08:30 Uhr | Gottesdienst
 So | Lübben | 10:00 Uhr | Heilige Messe

BESONDERE GOTTESDIENSTE IM FEBRUAR

Mi | Schwerin | 18.02. | 17:00 Uhr | Heilige Messe Aschermittwoch
 Mi | Lübben | 18.02. | 19:00 Uhr | Heilige

Messe Aschermittwoch
 Fr | 27.02. 18:30 Uhr | Kreuzwegandacht, anschließend Heilige Messe
VERANSTALTUNGEN IN LÜBBEN
 Do | Lübben | 18:00 Uhr | Schola
 Di | Lübben | 03.02. | 14:30 Uhr | Spielrunde für Erwachsene
 Di | Lübben | 03.02. | 19:30 Uhr | Frauengruppe
 Fr | Lübben | 06.02. | 19:30 Uhr | Glaubensabend für Erwachsene
 So | Lübben | 08.02. | 10:00 Uhr | Heilige Messe, anschließend Kirchkaffee
 Mi | Lübben | 11.02. | 09:30 Uhr | Seniorenrunde
 Sa | Lübben | 14.02. | 19:00 Uhr | Gemeindefasching

Unser Pfarrbüro ist für Sie dienstags zwischen 10:00 und 13:00 Uhr geöffnet. Außerhalb der Öffnungszeiten sind wir telefonisch oder per Mail zu erreichen.

KONTAKT

Am kleinen Hain 28, 15907 Lübben
 Pfarrer Anish
 TELEFON 03546 7322
 Mobil 015203815555
 MAIL pfarrer.anish@kath-luebben.de
 Pfarrsekretärin Mechthild Eigl
 TELEFON 03546 7322
 MAIL pfarrbuero@kath-luebben.de

JEHOVAS ZEUGEN**Termine**

Zweimal wöchentlich treffen sich Jehovas Zeugen zum Gottesdienst (Hebräer 10:24,25) in einem Königreichssaal. Im Mittelpunkt dieser öffentlichen Zusammenkünfte steht die Bibel und wie man sie im Alltag lebendig werden lässt. An den meisten Programmpunkten kann man sich beteiligen, wenn man möchte. Das Programm beginnt und endet mit Lied und Gebet. Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.

Besuchen Sie doch auch gern unsere Webseite jw.org. Sie finden dort viel Interessantes rund um das Thema Bibel in mehr als 1000 Sprachen. Die Themen richten sich an Ehepaare, Eltern, Ledige, Jugendliche, Kinder und alle, die mehr über die Bibel erfahren möchten.

Mittwoch | 19:00 Uhr

Leben - und Dienst – Zusammenkunft

Sonntag | 10:00 Uhr

Öffentlicher Vortrag

15.02. | Wer kann gerettet werden?

22.02. | Kann Liebe Hass besiegen?
 01.03. | Unseren Weg mit Gott gehen

KONTAKT & INFORMATIONEN

Versammlung Lübben im Königreichssaal
 An der Spreewaldbahn 31, 15907 Lübben
 Andreas & Katrin Junge
 TELEFON 03546/220255
 TELEFON 03542/9399383
 MAIL akbibel@web.de
 WEB jw.org

EV. PAUL-GERHARDT-KIRCHENGEMEINDE LÜBBEN UND UMLAND

13.02. – 13.03.2026

GOTTESDIENSTE

01.01.2026 / Neujahrstag

St. Pankratiuskirche Steinkirchen / 17:00 Uhr / Gottesdienst

15.02. | So | Estomihi

Paul-Gerhardt-Kirche | 17:00 Faschingsgodi

22.02. | So | Invokavit

Dorfkirche Niewitz | 09:00

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30

01.03. | So | Reminiszere

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30

01.02. | So | Letzter So. n. Epiphanias

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 | mit Kindergottesdienst

06.03. | So | Weltgebetstag

Kathol. Kirche St. Trinitas | 17:00

06.03. | Fr | Lobpreis & Gebet

Dorfkirche Lubolz | 18:00

08.03. | So | Okuli

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30

15.03 | So | Lätare

Dorfkirche Niewitz | 09:00

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30

22.03. | So | Judika

Dorfkirche Niewitz | 12:30 mit Taufe

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30

VERANSTALTUNGEN

Sa 21.02. | 17:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

2. Konzert zum Paul-Gerhardt-Gedenkjahr 2026

Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach

- Projektchor des Evangelischen Kirchenkreises Niederlausitz

- Nadja Merzyn – Sopran; Dörthe Haring – Alt

- Shimon Yoshida – Tenor; Philipp Kaven – Bass; Ingo Witzke – Bass

- Kammerphilharmonie Berlin-Brandenburg

- Dirigent: KMD Andreas Jaeger

- Tickets im Vorverkauf bei EVENTIM: für 25 Euro (A) / 20 Euro (B)

- Tickets an der Abendkasse: für 27 Euro (A) / 22 Euro (B)

WEITERE GOTTESDIENSTE

Ev. Seniorenzentrum

freitags um 10:00 Uhr

„Am Spreeufer“, Hinter der Mauer 20, Lübben

K&S Seniorenresidenz

14-tägig donnerstags um 10:00 Uhr

19.02., 12.03., 26.03.

Parkstr. 3, Lübben

OFFENE KREISE

St. Pankratiuskirche Lübben

11.02., 11.03. | 14:30 Uhr Seniorennachmittag

Dorfgemeinschaftshaus Hartmannsdorf

12.02., 12.03. | 14:00 Uhr Gottesdienst, anschl. Kaffeetrinken

Kirchenbungalow Treppendorf

10.03. | 15:00 Uhr Gottesdienst, anschl. Kaffeetrinken

Seniorennachmittag Niewitz

vierter Donnerstag im Monat | 15:00 | Dorfgemeinschaftshaus

26.02., 26.03.

WELTLADEN LÜBBEN & LADENCAFÉ

Fair&Mehr - Verkauf fairgehandelter Waren und Begegnungsort der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde

Öffnungszeiten

Mi–Fr | 10:00 - 18:00 Uhr

Sa | 10:00 - 13:00 Uhr

Angebote LadenCafé (auf Spendenbasis)

Do | 14:00 – 18:00 Uhr

RepairCafé und StricklieselTreff

Fr | 12:00 – 14:00 Uhr

„Tischlein deck dich“ – mittags tafeln im Weltladen

JUNGE GEMEINDE - TREFFEN

Donnerstags | 17:30 Uhr | Kinder- und Jugendhaus, Gartengasse 7, LN

Ansprechpartnerin Lisa Lohrmann (0176 68232066, l.lohrmann@ekbo.de)

GEMEINDEBÜRO

Di & Do | 13:00 – 17:00 Uhr

Antworten auf ihre Fragen, Hinweise und Informationen erhalten sie:

KONTAKT

Büro und Pfarrämter finden Sie in der Hauptstr. 12C, 15907 Lübben (Eingang neben dem Eingang zur AOK) WEB paul-gerhardt-luebben.de

KONTAKT

Büro und Pfarrämter finden Sie in der Hauptstr. 12C, 15907 Lübben (Eingang neben dem Eingang zur AOK) WEB paul-gerhardt-luebben.de

PFARRAMT

(Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde)

Pfr. Martin A. Liedtke

TELEFON 03546/7347

MAIL pfarramt@paul-gerhardt-luebben.de

IM PFARRAMT (Lübben-Land und Niewitz)

Pfn. Annett Weinbrenner

TELEFON 0175/9401235

MAIL a.weinbrenner@ekbo.de

GEMEINDEBÜRO

Marlies Siegert

TELEFON 03546/225509

MAIL gemeindebuero@paul-gerhardt-luebben.de

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE - GEMEINDE SPREEWALD

Termine

Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten mit musikalischer Umrahmung ein.

Gottesdienste finden jeden Sonntag 10:00 Uhr & jeden Mittwoch um 19:30 Uhr statt.

KONTAKT

Neuapostolische Kirche - Gemeinde Spreewald

Parkstraße 6, 15907 Lübben (Spreewald)

WEB spreewald.nak-nordost.de